



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

# Interdisziplinärer Workshop zur Poetik und zu Funktionen der Sujetfügung

14.-15. Juli 2022  
Seidlvilla, München

Organisation: PD Dr. Anja Burghardt, Prof. Dr. Riccardo Nicolosi

# oder Plot

Do 14.7.

9.30-10.00  
Begrüßung & Einführung

10.00-11.00  
Manuel Mühlbacher (München)  
Zwang zum Erinnern und Lizenz zum  
Vergessen: Erzählte Handlung als  
(a)mnestischer Prozess

11.00-12.00  
Zaal Andronikashvili (Berlin)  
Sujet als submediale Form

13.30-14.30  
Matthias Schwartz (Berlin)  
Der gestörte Plot der Science-Fiction.  
Zu Stanisław Lems *Solaris*

Fr 15.7.

9.00-10.00  
Anke Hennig (München)  
Literatur- und filmgeschichtliche Evolu-  
tion der Fabel im 20. Jahrhundert

10.00-11.00  
Barbara Wurm (Berlin)  
„Sujetlosigkeit im Film“ (Šklovskij/Vertov)

11.00-12.00  
Stephan Packard (Köln; Mercator-Fellow  
an der LMU)  
Gameplay May Not Be Representative:  
Sujet und Plot in Computerspielen  
zwischen Plot und non-narrativem Spiel

13.30-14.30  
Jan-Noël Thon (Osnabrück)  
Wer sieht? Wer spricht? Wer formt den  
Plot? Nonlineare Strukturen und narra-  
tive Handlungsmacht im Indie-Genre  
des Walking Simulator

14.30-15.30  
Jeanette Fabian (Bamberg)  
Wie Bilder erzählen. Aspekte eines inter-  
medialen Erzählmodells

16.00-17.00  
Andreas Beck (Bochum)  
Zur (De-)Formation des *plots* auf illus-  
trierten Zeitschriftendoppelseiten –  
Wilhelm Buschs *Pusterohr* in *Über Land  
und Meer* (1867/68)

Der Plot:  
Knotenpunkt, Verkettung  
oder Geflecht des Erzählten

[www.slavistik.lmu.de](http://www.slavistik.lmu.de)

